



---

## Lie-Gruppen I, Übungsblatt 2

Wird besprochen am Montag, den 9. Mai 2011, 8:15 Uhr

---

**Aufgabe 5** Begründen Sie (ausführlich!) Bemerkung 3.12 d):

Es sei  $M$  eine Mannigfaltigkeit,  $\psi : M \rightarrow \mathbf{R}^n$  glatt,  $m \in M$  und  $v \in T_m M$ . Dann gilt  $d\psi_m(v) = (v(\psi_1), \dots, v(\psi_n))^T$  (bez. der Basis  $\partial_1, \dots, \partial_n$ ).

**Aufgabe 6**

Es sei  $M$  ein topologischer Raum. Wir definieren die binäre Relation  $W$  auf  $M$  durch:

$$m_0 W m_1 \Leftrightarrow \exists \gamma : [0, 1] \rightarrow M \text{ stetig mit } \gamma(0) = m_0 \text{ und } \gamma(1) = m_1$$

Zeigen Sie:

(a) Durch  $W$  wird eine Äquivalenzrelation auf  $M$  definiert.

Die Äquivalenzklassen bezüglich  $W$  nennt man *Wegkomponenten von  $M$* .

(b) Jede Wegkomponente ist in einer Zusammenhangskomponente enthalten.

Nun sei  $M$  eine Mannigfaltigkeit.

(c) Die Wegkomponenten in  $M$  sind offen und abgeschlossen.

(d) Wegkomponenten und Zusammenhangskomponenten stimmen überein.

**Aufgabe 7** Es sei  $M = S^n \subset \mathbf{R}^{n+1}$  die  $n$ -dimensionale Einheitskugel mit der differenzierbaren Struktur aus Beispiel 2.5.

Zu  $m \in S^n$  definieren wir

$$\tilde{T}_m S^n = \{x \in \mathbf{R}^{n+1} : \langle m, x \rangle = 0\}$$

Zu  $\gamma : I \rightarrow S^n$  glatt mit  $0 \in I \subset \mathbf{R}$  offenes Intervall und  $\gamma(0) = m$  sei:

$$v_\gamma = \lim_{h \rightarrow 0} h^{-1}(\gamma(h) - m) \in \mathbf{R}^{n+1}$$

Zeigen Sie: Die Abbildung  $\varphi_m : \dot{\gamma}(0) \mapsto v_\gamma$  ist ein (wohldefinierter!) Vektorraum-Isomorphismus  $\varphi_m : T_m S^n \rightarrow \tilde{T}_m S^n$ .

**Aufgabe 8** Es seien  $f : \mathbf{R}^n \rightarrow \mathbf{R}$  stetig. Ferner sei  $\psi : \mathbf{R}^n \rightarrow \mathbf{R}$  glatt mit kompaktem Träger. Wir definieren:

$$\psi * f(x) = \int_{\mathbf{R}^n} f(y)\psi(x - y) dy$$

Zeigen Sie:  $\psi * f$  ist glatt.

*Hinweis:* Zeigen Sie für alle  $j_1, \dots, j_k \in \{1, \dots, n\}$

$$\partial_{j_1} \partial_{j_2} \cdots \partial_{j_k} (\psi * f) = (\partial_{j_1} \partial_{j_2} \cdots \partial_{j_k} \psi) * f.$$

**Aufgabe 9** Zeigen Sie: Für alle Null-Umgebungen  $U$  in  $\mathbf{R}^n$  gibt es eine glatte Funktion  $\psi$  mit  $\psi(x) \geq 0$  für alle  $x$ ,  $\psi(x) = 0$  für alle  $x \in \mathbf{R}^n \setminus U$  und  $\int_{\mathbf{R}^n} \psi(x) dx = 1$ .